

## **Anforderungsprofil Seniorin/Senior**

- Grundsätzliches** Erwünscht sind Lebenserfahrung und die nachfolgend aufgeführten Eigenschaften/Verhaltensweisen. Es werden keine pädagogischen Fachkenntnisse vorausgesetzt. Die Seniorin, der Senior ist keine Ersatzperson für die Aufgabenhilfe, aber selbstverständlich kann sie oder er einzelne Kinder bei den Aufgaben unterstützen.
- Eigenschaften**
- Freude an Kindern und Jugendlichen
  - Geduld haben
  - Humor pflegen
  - Durchsetzungsvermögen
  - aktiv sein
  - Vertrauen aufbauen
  - Zuversicht und Warmherzigkeit ausstrahlen
  - eigene Sprache behalten
  - Toleranz üben
  - präsent sein
  - ehrlich sein
- Verhaltensweisen**
- Stil der Lehrperson und der Betreuungspersonen akzeptieren
  - Erfragen des Auftrages; die Lehrperson/Clüblleitung ist die bestimmende Person
  - im Hintergrund bleiben, sich passiv anbieten
  - wahrgenommene Auffälligkeiten mit der Lehrperson oder Clüblleitung besprechen
  - nachfragen, wenn etwas nicht klar ist (auch bei Kindern oder Jugendlichen)
  - bei Lehrpersonenwechsel (Vikariate) offen auf die neue Situation eingehen
- Abgrenzung**
- nicht in die Klasse gehen, in welcher eigene Enkelkinder sind
  - der Kontakt mit den Kindern findet in der Schule und im öffentlichen Raum statt
  - keine aktive Nachfrage bezüglich der familiären Situation der Kinder und Jugendlichen
- Abmachungen**
- Es werden verbindliche Terminvereinbarungen zwischen Lehrperson, der Clüblleitung und der Seniorin, dem Senior getroffen. Aussetzen ist nach Absprache mit der Lehrperson oder Clüblleitung möglich (z.B. Ferien, Arztbesuche etc.).
  - Bereitschaft für eventuelle Teilnahme an Elternabenden, Ausflügen, Projektwochen.
  - Diskretion und Schweigepflicht.